

Am 7. und 8. Juni in Bremen erste deutsche Windenergietagung und Ausstellung:

Energie vom Wind

Unter dem Motto "Energie vom Wind" führt die DGS am 7. und 8. Juni 1977 in der Stadthalle zu Bremen die erste öffentliche Windenergietagung in Deutschland durch. Sie ist mit einer Ausstellung lieferbarer Wind- und Sonnenenergie-Anlagen verbunden. Anmeldungen bitte so schnell wie möglich mit beigefügtem Formular an die DGS! Für interessierte Firmen sind noch einige Ausstellungsplätze frei!

Aus Anlaß der Tagung erscheint Heft 3 der "Sonnenenergie" mit dem Schwerpunkt auf Windenergieanlagen, und zwar nicht Ende Juni sondern noch direkt zur Tagung. Anzeigen und Redaktionsschluß ist deshalb schon am 10. Mai 1977.

Diese erste große Bestandsaufnahme der Windenergietechnik bringt in allgemeinverständlicher Form Fachvorträge von Experten aus Deutschland und den Nachbarländern über die derzeitigen und künftigen Möglichkeiten der Windenergienutzung. Die wissenschaftliche Leitung liegt in Händen von Prof. Dr.-Ing. Ulrich Hütter, Stuttgart, die Tagungsleitung und Organisation bei Dr. Horst Selzer, Bremen.

Wie nicht nur aus der technischen Entwicklung, sondern auch aus jüngsten

Verlautbarungen der Bundesregierung hervorgeht, steht die Windenergienutzung an der Schwelle der Wirtschaftlichkeit und kann schon in naher Zukunft vor allem im windreichen norddeutschen Küstengebiet einen spürbaren Beitrag zur Energieversorgung leisten. Die Tagung soll alle an der Entwicklung und Nutzung dieser umweltfreundlichen Energiequelle Interessierten umfassend und sachlich über die Möglichkeiten und Grenzen informieren.

Die Ausstellung von Wind- und Sonnenenergieanlagen wird einen geschlossenen Überblick über die am Markt bereits vorhandenen Geräte und die künftige Entwicklung von Windgeneratoren und Einzelkomponenten, aber auch von Sonnenkollektoren, kompletten Solarsystemen, Speichern, meß- und regeltechnischen Anlagen, Wärmepumpen usw. geben.

In einem Rahmenprogramm wird am 7. Juni abends über "Alternativenergien" referiert und diskutiert. Am Nachmittag des 8. Juni wird über Erfahrungen mit bereits installierten Windenergieanlagen berichtet.

In einem Rahmenprogramm wird am 7. Juni abends über "Alternativenergien" referiert und diskutiert. Am Nachmittag des 8. Juni wird über Erfahrungen mit bereits installierten Windenergieanlagen berichtet.

Erstes Deutsches Sonnenforum

Ankündigung und "Call for Papers"

Das von der DGS durchgeführte erste Deutsche Sonnenforum wird vom 24. bis 28. September 1977 voraussichtlich im Congress Centrum Hamburg durchgeführt und mit einer umfangreichen Ausstellung von Solaranlagen aller Art verbunden sein. Zu der offenen Tagung können bis 31. Mai 1977 noch Vortragskurzfassungen eingereicht werden, die dann von einer Jury beurteilt werden (bitte hierzu die Richtli-

nien von der Geschäftsstelle der DGS anfordern!). Firmen, die noch an der Ausstellung teilnehmen wollen, sollten sich rasch anmelden, da die umfangreiche Veranstaltung langfristige Vorbereitungen erfordert als bisher!

Das erste deutsche Sonnenforum soll allen an der Einführung der Solartechnik und anderer umweltfreundlicher Technologien Interessierten einen umfassenden Überblick über den Stand



WALDMANN informiert

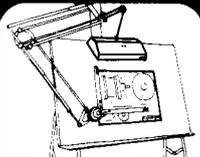
Licht kann viel, oder auch viel weniger kosten. Es kommt ganz darauf an, wie zum Beispiel Arbeitsplätze oder Maschinen beleuchtet werden. Mit modernen Leuchten kann gut und gerne bis zu 40% Energie gespart werden.

Wie das geht, sagt Ihnen unsere Broschüre

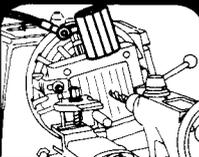
**MEHR SEHEN
MEHR LEISTEN**

Einfach anfordern. Kommt kostenlos.

**Kaltlicht
oder Halogen –
ein Lichtblick
für alle**



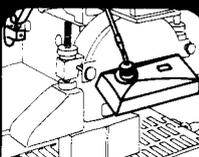
Kaltlicht am Zeichenbrett



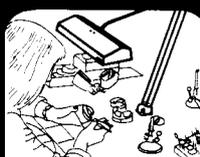
Halogen im Werkzeugbau



Lupen am Prüfplatz



Kaltlicht an der Maschine



Kaltlicht im Labor

**Sonderleuchten
für jeden
Einsatzbereich**

Waldmann Leuchten GmbH & Co., Werk für Lichttechnik, 7220 VS-Schwenningen, Tel. 07720/7011, Telex 0794582

Nutzen Sie die
SONNENENERGIE
für Heizung, Brauchwasser
und Schwimmbad



Solarheiztechnik GmbH
Unterensingen
Kelterstraße 43 (07022) **3 20 09**

der Forschung und Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland geben, aber auch jedermann die Möglichkeit bieten, eigene Überlegungen und Entwicklungen zu diesen zukunftsweisenden Bereichen darzustellen.

Die begleitende Ausstellung soll der deutschen Öffentlichkeit sowie den zu erwartenden Besuchern aus den Nachbarländern und der Dritten Welt den Entwicklungsstand deutscher Ingenieurleistungen, Produktion und Verarbeitung auf diesem Gebiet demonstrieren und Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme schaffen.

Angesprochen sind Architekten, Bauherren, Ingenieure, Handwerker, Unternehmer, Wissenschaftler und Politiker, sowie allgemein an der Einführung der Solartechnik Interessierte. Tagungssprachen sind Deutsch und Englisch mit Simultanübersetzung. Das wissenschaftliche Tagungsprogramm wird voraussichtlich in mehreren Parallelsitzungen durchgeführt.

Jeder, der einen qualifizierten Beitrag zur Gestaltung des Tagungsprogramms leisten möchte, wird gebeten, eine Kurzfassung seines Vortrages auf höchstens zwei maschinengeschriebenen Seiten in dreifacher Ausfertigung bis

zum 31. Mai 1977 unter dem Stichwort "Erstes deutsches Sonnenforum" einzureichen an die DGS, Postfach 20 06 04, 8000 München 2, (Formular S. 40).

DGS-Sonderflug nach Indien

Anlässlich des ISES-Kongresses 1977 vom 14. bis 19. November 1977 in Neu Delhi, Indien, organisiert die DGS im Auftrag der ISES Sonderflüge, die vom Reiseveranstalter Wagons-Lits/Cook, Arndtstr. 33, 6000 Frankfurt 1, in Zusammenarbeit mit der Fluggesellschaft Air India für alle interessierten Teilnehmer aus Europa und ggf. auch aus Übersee durchgeführt werden. Anmeldeschluß ist am 30. Juni 1977. Das Programm kann von der DGS-Geschäftsstelle oder direkt vom Reiseveranstalter angefordert werden.

Es sind zwei Programm-Varianten mit Abflug Frankfurt vorgesehen: Programm 1 enthält eine Kongreß-Studienreise vom 11. bis 26. November 1976 zum Gesamtpreis von voraussichtlich 2 860 DM mit Kongreß-Teilnahme, Besichtigungen in Agra, Jaipur, Aurangabad und Bombay. Programm 2 vom 11. bis 20. November kostet

2 395 DM und ist ganz auf die Kongreß-Teilnahme zugeschnitten. In den Preisen sind sämtliche Reise- und Hotelkosten (z. T. mit Vollpension), Reiseleitung und -dokumentation enthalten.

Kreuzfahrt zur Sonne

Die DGS beabsichtigt vom 8. bis 18. April 1978 eine Fachstudienreise im Rahmen einer Mittelmeer-Kreuzfahrt mit Vortragsprogramm und Besichtigung von Sonnen- und Windkraftanlagen durchzuführen. Die vorläufige Reiseroute führt von Genua über Neapel, Tunis, Alexandria, Kairo, Haifa, Jerusalem, Tel Aviv, Piräus und Athen nach Venedig.

Die Organisation der Reise liegt in den Händen von *Hapag-Lloyd*, Reisebüro München, Oskar-von-Miller-Ring 36, Tel. 089 / 280 93 05. Dort sind auch weitere Informationen erhältlich. Die Reisekosten betragen je nach Wahl der Kabine und Kategorie zwischen 1 240 und 2 420 DM pro Person. Der fachliche Teil der Studienfahrt (Besichtigungen und Referate) wird von der DGS vorbereitet und bestritten.



Internationaler Sonnenenergie-Kongreß Neu Delhi 14. bis 19. November 1977

In Zusammenarbeit mit der Kongress-Zentrale des Hauses Wagon-Lits/Cooks in Frankfurt, Arndtstr. 33, bieten wir Ihnen eine gut ausgearbeitete Kongress-Reise, selbstverständlich verbunden mit den entsprechenden Besichtigungen.

Weitere Unterlagen stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

AIR-INDIA

Kaiserstraße 77
6000 Frankfurt